



EVANGELISCHE
AKADEMIE
FRANKFURT

UMSTRITTENE ORGANSPENDE

HUMAN ORGAN

Abendveranstaltung
14. November 2014

Für jede Bürgerin und jeden Bürger stellt sich grundsätzlich die Frage, ob sie oder er mit einer Organentnahme einverstanden wäre. Damit verbunden sind weitere vielfältige Fragen, die etwa das eigene Sterben und die gerechte Verteilung betreffen. So verlangt die individuelle Entscheidungsfindung das Bedenken dieser Fragen, die auf gesellschaftlicher Ebene in unterschiedlichen Abständen und mit unterschiedlicher Vehemenz immer wieder aufbrechen: Ist der Hirntote wirklich tot? Passen Patientenverfügung und die Zustimmung zur Organentnahme zusammen? Darf man überhaupt von einer Organ„spende“ sprechen? Werden die knappen Organe gerecht verteilt? – Und wieso kommen diese Fragen nicht zur Ruhe?

Eintritt frei!

Begrüßung:

Helga Häfner
Vorsitzende Evangelische Frauen –
Stadtverband Frankfurt am Main e.V.

Einführung:

Dr. Kurt W. Schmidt, Evangelische Akademie Frankfurt

Podiumsdiskussion mit Plenum:

Prof. em. Dr. med. Fred Salomon, Anästhesist, Lemgo
Karsten Gehmlich, Koordinator,
Deutsche Stiftung Organtransplantation

Mitveranstalter:

Ev. Dornbuschgemeinde, Frankfurt am Main
Ev. Frauen - Stadtverband Frankfurt am Main e.V.
Zentrum für Ethik in der Medizin am Agaplesion
Markus Krankenhaus, Frankfurt am Main

Foto:

© Dan Race – fotolia.com

**EVANGELISCHE AKADEMIE
FRANKFURT**

HAUS AM WEISSEN STEIN
ESCHERSHEIMER LANDSTRASSE 567
WWW.EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
BLUMER@EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
T +49 (0) 69 .17 41 526-15